

Engagement der Ärztekammer Westfalen- Lippe in der Flüchtlingshilfe

Wolf Rommel Ärztekammer Westfalen-Lippe



1



Warum engagiert sich die Kammer?

- Keine satzungsgemäße Aufgabe
- Sehr viele Anfragen von Mitgliedern
- Anfragen von Behörden
- Anfragen der Presse
- Überzeugung, dass sich alle Bürger und Institutionen mit besonderen Kompetenzen oder Möglichkeiten an der Bewältigung der herausfordernden Aufgabe beteiligen sollten
- Besonderes Alleinstellungsmerkmal: Enger Kontakt zu Ärzten und eine hervorragende Meldedatei

Stand: xxxxxx



2



Einzelprojekte

Beratung

 Info-Team berät individuell Ärzte und Angehörige von Gesundheitsberufen in der Flüchtlingshilfe

Hotline 0251 / 929 - 2013

Kollegialer Austausch mit Behörden- und Ministeriumsvertetern

Vermittlung von Ärzten

- Abfrage des Bedarfs
- Fokussierte Kontaktaufnahme mit geeigneten Kolleginnen und Kollegen (Präsidentenanschreiben)

Patientenberatung

Abbau von Vorurteilen bei besorgten Patienten

Networking

- Runder Tisch mit Bezirksregierungen und KV
- Kontakt zu den Gesundheitsbehörden auf Kreisebene
- Strategischer Austausch mit der Politik



Patientenberatung

o Abbau von Vorurteilen bei besorgten Patienten

Networking

- Runder Tisch mit Bezirksregierungen und KV
- o Kontakt zu den Gesundheitsbehörden auf Kreisebene
- Strategischer Austausch mit der Politik

Informationsprojekte

- Ärztliche Gutachten im Asylverfahren
 - Infoveranstaltung am 19.10.2015
 - Handreichung online
- Handlungsempfehlungen medizinische Versorgung in der Flüchtlingshilfe
 - Konsensempfehlungen der zuständigen Stellen
- Schwerpunktbereich auf Webseite der ÄKWL

Klärung der Haftungsfrage

Seite 6 Stand: xxxxxxxxxx

3

